

# FLIESE-AUF-FLIESE-KLEBER FLEXIBEL + SCHNELL



Für die sichere Verklebung von neuen auf alten Fliesen.

## Produktleistung

- | Spezialfliesenkleber für die sichere Verklebung von neuen auf alten Fliesen im Innenbereich.
- | Auch auf allen anderen, bauüblichen Untergründen einsetzbar.
- | Für alle Fliesenformate.
- | Klebt flexibel und schnell.
- | Nach 3 Stunden begeh- und ausfugbar, nach 5 Tagen belastbar.
- | Sehr emissionsarm<sup>PLUS</sup> (EMICODE EC 1<sup>PLUS</sup> R).
- | In C2FT-Qualität nach EN 12004.

## Anwendungen

Zum Kleben von Fliesen auf alten Fliesen und auf allen bauüblichen Untergründen.

Innen. An Wand und Boden.



Alte Fliesenbeläge müssen nicht herausgeschlagen werden: neue auf alte Fliesen geklebt mit FLIESE-AUF-FLIESE-KLEBER.

## Untergründe und Vorbereitung

Für alle Untergründe gilt: eben, tragfähig, sauber, rissfrei, nicht nass, frei von trennenden Verunreinigungen, z. B. Schalöl. Gips- oder Zementhaut, nicht festhaftende Farbanstriche, Tapeten, Tapetenkleister entfernen. Unebenheiten bis 5 mm (bis 3 mm bei alten Fliesen) mit dem Klebstoff, größere Unebenheiten am Boden mit FLIESST & FERTIG SCHNELL, an der Wand mit ROHBAU-SPACHTEL INNEN oder ROHBAUSPACHTEL AUSSEN ausgleichen.

Untergründe/ LUGATO Produkte	Beschaffenheit/Vorbereitung	Grundieren mit BESTE BASIS
Anhydritestriche	Restfeuchte < 0,5 CM-%, anschleifen, absaugen.	x
Anstriche (innen)	festhaftend, wasserfest, anschleifen.	
Beton	älter als 3 Monate.	
DUSCHABDICHTUNG	ohne weitere Vorbereitung geeignet.	
Fliesen (innen)	siehe unten die gesonderten Hinweise zur Vorbereitung!	
FLIESST & FERTIG, FLIESST & FERTIG SCHNELL, NEU AUF ALT!	ohne weitere Vorbereitung geeignet.	
Gipsfaser-, Gipsbauplatten	nach Herstellervorschrift befestigt, absaugen.	x
Gipskartonplatten	nach Herstellervorschrift befestigt, absaugen.	
Gipsputze	mind. 10 mm dick, mind. 2 Wochen alt, nicht geglättet.	x
Gussasphalt	säubern.	
Heizestriche (zementgebunden)	3 Wochen erhärtet, funktionsgeheizt, Restfeuchte < 2,0 CM-%. Heizung vor der Klebung ausschalten. Frühestens 8 Tage nach dem Kleben in Betrieb nehmen.	
Heizestriche (anhydritgebunden)	7 Tage erhärtet, funktionsgeheizt, Restfeuchte < 0,3 CM-%. Heizung vor der Klebung ausschalten. Frühestens 8 Tage nach dem Kleben in Betrieb nehmen.	x
Holzdielen	ausgeglichen mit NEU AUF ALT!	
Kalkzement-, Zementputze	mind. 10 mm dick, mind. 2 Wochen alt.	
Mauerwerk (Ziegel-, Kalksandstein-)	gespachtelt mit ROHBAUSPACHTEL INNEN, in Feuchträumen mit ROHBAUSPACHTEL AUSSEN.	
Porenbeton	lose Teile abfegen.	x
Spanplatten (ab P3, P5, P7; früher: Typ V100), OSB-Platten (OSB 3, OSB 4)	Mindestdicke: am Boden 22 mm, an der Wand 19 mm; in Nut und Feder verleimt, mit Lattenrost verschraubt (Lattenabstand senkrecht u. waagrecht max. 50 cm). *) Mit BESTE BASIS grundieren, anschließend mit DUSCHABDICHTUNG vorstreichen.	x*
Terrazzo	anschleifen, absaugen.	
Trockenestriche	nach Herstellervorschrift befestigt, absaugen.	x
UNIVERSAL-ABDICHTUNG	ohne weitere Vorbereitung geeignet.	
Zementestriche	mind. 2 Wochen alt, Restfeuchte < 2,0 CM-%.	

Legende: x = BESTE BASIS erforderlich

## Vorbereitungshinweise für alte Fliesenbeläge

- | Der alte Fliesenbelag muss frei von Rissen in den Fliesen und den Fugen sein.
- | Durch Abklopfen mit einem Hammer auf Hohllagen prüfen. Hohl liegende Fliesen entfernen und mit FLIESE-AUF-FLIESE-KLEBER neu einkleben.
- | Pflegemittelschichten und Anhaftungen rückstandsfrei entfernen:  
Seifen, Fette, Öle, Wachse, Imprägnierungen mit tensidhaltigen Reinigern entfernen, Kalkablagerungen mit SAUBERE SACHE ZEMENTSCHLEIERENTFERNER. Gründlich mit Wasser nachspülen. Trocknen lassen. Ggf. anschließend eine Probeverklebung durchführen.
- | Unebenheiten bis 3 mm mit FLIESE-AUF-FLIESE-KLEBER, größere Unebenheiten am Boden mit FLIESST & FERTIG SCHNELL oder NEU AUF ALT! ausgleichen.

## Verarbeitung



### Anmischen:

Sackinhalt (20 kg) in 4,4-4,8 l Wasser einrühren. Nur soviel Material anmischen, wie innerhalb von 45 Minuten verarbeitet werden kann. Nach 5 Minuten nochmals durchmischen.



### Kratzspachtelung aufbringen:

Wandfliesen mit Klebstoff dünn vorspachteln und mind. 3 Stunden trocknen lassen. Bei Bodenfliesen nicht erforderlich.



### Fliesen kleben:

Klebstoff auftragen und mit Zahnkelle durchkämmen.



Fliesen innerhalb 15 Minuten einschieben und ausrichten. Am Boden mit Gummihammer einklopfen. Nach 3 Stunden mit UNIVERSAL-FUGE FLEXIBEL ausfugen. Angaben im Abschnitt „Arbeits-sicherheit“ beachten.

### Weitere Verarbeitungshinweise:

- | Fliesenrückseiten sind herstellungsbedingt häufig mit einem weißen Pulver bedeckt. Dieser als Trennschicht wirkende Rückstand ist vor der Fliesenverlegung z.B. durch Abbürsten zu entfernen.
- | Fliesen mit stark profilierter Rückseite mit einer rückseitigen Klebstoffkratzspachtelung glätten.
- | Beim Fliesenverlegen die Benetzung der Fliesenrückseite wiederholt durch Aufnahme einer bereits verlegten Fliese prüfen. Die Benetzung sollte an der Wand mindestens 60-70%, am Boden 80-90% betragen. Bei zu geringer Benetzung Klebstoffmenge erhöhen durch Verwendung einer größeren Zahnung der Zahnkelle und/oder zusätzlichen flächigen Klebstoffauftrag auf die Fliesenrückseite (ca. 2 mm dick).
- | Bei folgenden Anwendungen zur Erzielung einer möglichst hohlraumfreien Verlegung stets Klebstoff auf die Fliesenrückseite flächig auftragen (ca. 2 mm dick): im Außenbereich, unter Wasser, bei starker mechanischer oder thermischer Beanspruchung (Belastung mit großen Gewichten oder Temperaturwechsel auf Heizstrichen, in Wintergärten).

## Produktdaten

Verbrauch, Ergiebigkeit, je nach Fliesen- und Plattenformat und Zahnung der Zahnkelle

Fliesen- und Plattenformat/ Kantenlänge	Zahnung der Zahnkelle	Verbrauch	Ergiebigkeit von 20 kg FLIESE-AUF-FLIESE-KLEBER
5-15 cm	4 x 4 x 4 mm	ca. 1,8 kg/m <sup>2</sup>	ca. 11 m <sup>2</sup>
10-20 cm mit Rückseitenprofil	6 x 6 x 6 mm	ca. 2,6 kg/m <sup>2</sup>	ca. 7 m <sup>2</sup>
20-33 cm	8 x 8 x 8 mm	ca. 3,8 kg/m <sup>2</sup>	ca. 5 m <sup>2</sup>
über 33 cm	10 x 10 x 10 mm	ca. 4,6 kg/m <sup>2</sup>	ca. 4 m <sup>2</sup>
Kratzspachtelung	–	ca. 0,9 kg/m <sup>2</sup>	ca. 22 m <sup>2</sup>

<b>Wasserbedarf</b>	220-240 ml Wasser auf 1 kg Pulver.
<b>Verarbeitungszeit (Topfzeit)</b>	ca. 45 Minuten.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	5-25 °C.
<b>Offene Zeit</b>	ca. 15 Minuten.
<b>Temperaturbeständigkeit der Klebung</b>	bis 100 °C.
<b>Wartezeit bis zur Ausfugung</b>	3 Stunden.
<b>Begeh-/Belastbarkeit</b>	nach 3 Stunden/nach 5 Tagen.
<b>Haftzugfestigkeit bei allen Lagerungsarten nach EN 1348</b>	> 1,0 N/mm <sup>2</sup> .
<b>Brandverhalten</b>	Klasse E.
<b>Ökologie</b>	sehr emissionsarm <sup>PLUS</sup> (EMICODE EC 1 <sup>PLUS</sup> R).
<b>Inhaltsstoffe</b>	Spezialzement, calcitische und quarzitische Füllstoffe, Kunststoffzusätze, Entschäumer.
<b>Packungsgröße</b>	20 kg.
<b>Lagerfähigkeit</b>	originalverpackt ca. 16 Monate. Trocken lagern. Alle Zeitangaben bezogen auf 20 °C und 65 % rel. Feuchte.

## Prüfzeugnis

I Prüfung als C2FT-Qualität nach EN 12004 durch die Säurefliesner-Vereinigung e. V., Großburgwedel.

 1212	
<b>LUGATO GmbH &amp; Co. KG</b> Großer Kamp 1, D-22885 Barsbüttel 13 1594	
EN 12004:2007+A1:2012 Schnell erhärtender, zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verringertem Abrutschen für Fliesenarbeiten, innen. EN 12004:C2FT	
Brandverhalten:	Klasse E
Haftzugfestigkeiten	
Trocken-/Nass-/ Warmlagerung:	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Früh-Haftzugfestigkeit:	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup> (6 h)
Offene Zeit:	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup> (10 Min.)
Abrutschen:	≤ 0,5 mm
Gefährliche Substanzen:	s. Sicherheitsdatenblatt

I Die Leistungserklärung kann bei Bedarf angefordert oder im Internet unter [www.lugato.de](http://www.lugato.de) heruntergeladen werden.

## Bitte beachten

I Höhere Temperaturen beschleunigen das Erhärten, tiefere verzögern.

I Bei Heizstrichen ist die „Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen“ (Hrsg.: Zentralverband Sanitär Heizung Klima) zu beachten.

### Arbeitssicherheit:



Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe (z.B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe)/Schutzbekleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Inhalt/Behälter der Problemstoffentsorgung zuführen.



GISCODE ZP1. Enthält Portlandzement. Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch. Staubbildung und Mörtel-spritzer vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt bei Bedarf anfordern oder im Internet unter [www.lugato.de](http://www.lugato.de) herunterladen.

### Gefahr

**Entsorgung:** Verpackung restentleert recyceln.

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen unseren derzeitigen Kenntnis- und Erfahrungsstand dar. Da wir keinen Einfluss auf die objektspezifischen Gegebenheiten und die korrekte Ausführung der Arbeiten haben, können wir lediglich die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte übernehmen. Deshalb ist die Eignung des Produktes im Zweifelsfall durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen. Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden.

Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig. Änderungen der technischen Daten vorbehalten.



Responsible Care (RC) bedeutet für die chemische Industrie, verantwortlich zu handeln. Sie macht dies über eine weltweite Initiative deutlich. In zahlreichen Ländern führen Chemieverbände nationale RC-Programme durch. In der internationalen Initiative sind tausende von Unternehmen mit Millionen Mitarbeitern aktiv. Ziel ist das freiwillige Engagement, mehr als vorgeschrieben zu tun: Nachhaltigkeit fördern, Produktverantwortung zeigen, mehr Sicherheit für Werke und Nachbarschaft schaffen, den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und den Umweltschutz verbessern. LUGATO hat sich im Rahmen seiner Mitgliedschaft im Verband der deutschen chemischen Industrie zur Einhaltung dieser Zielsetzung verpflichtet.

## Was Sie nicht können, können Sie fragen!

Einfach anrufen. Sie erreichen die LUGATO Experten unter: (040) 6 94 07-222.

## Seminare

LUGATO vermittelt in Zusammenarbeit mit seinen Handelspartnern das praktische Wissen, z. B. für die Verlegung von Fliesen. Informieren Sie sich unter [www.lugato.de](http://www.lugato.de) oder bei Ihrem Händler vor Ort über das aktuelle Angebot an Heimwerker-Seminaren.



## Einfach selbermachen

Fragen Sie im Handel nach der Broschüre „Einfach selbermachen“. Auf über 160 Seiten mit über 1.000 Abbildungen von „Fliesen kleben“ bis „Bauwerke abdichten“. Alle Anleitungen Bild-für-Bild ganz einfach vorgestellt.



LUGATO GmbH & Co. KG, 22885 Barsbüttel,  
Technischer Service Tel.: (040) 69 40 7 - 222, [technik@lugato.de](mailto:technik@lugato.de)  
[www.lugato.de](http://www.lugato.de)

Copyright by LUGATO. Stand 04/2015

**LUGATO**  
Fürs Leben gemacht